

Pr. J. N. 732. 214



Fraulein Marie von Gompertz

bei Ebenbüchel-Kanitz Schloss Ollanau
(Mähren)



J. N. 162. 774

12. Jülis 1893.

Landshut, Kitzbühel

Lieb Maria!

Ich begreife nicht gut, daß die auf den
infalligen, so liebreichen Brief, den ich
Ihren von beiläufig 10 Tagen in einem
Sämtliche selbstgeschriebenen Zupunkt
geschriebenen Jahre nicht, nicht unterworte.

Trotzdem wie ich Ihr lieb grüßen,
wenn die nachstehende grüßen wie ich
und ich jetzt ungefüß nicht, ob
die noch in October oder schon
in den begriffen Livort sind und
und pass ich und werden wird.

Ich fürchte nicht, heute nicht, schlafen

viel unbedenklich mich machen O;
man nennt das, sich erholen.

Übrigens noch ist, eine Menge

aus dem Lande weggenommenen Dinge

jauchen bis zu zu erhalten, laugentlich

zu machen. Ich will nicht sagen, dass

Leins. Provinz?



Ich will nicht sagen, dass

oder Malys Befinden zu den

Ausgaben gehört ist. Bitte besorgen

Sei mir noch 2 Worte von Neper
immer und rühmender Beweisyog.

Freudlich

Leugo.

